

LAG ErLebenswelt Roth

Projektbeschreibung zum Projektauswahlverfahren

„Café als Ort für Kultur, Begegnung und Gemeinschaft“

Projekttitel:	Café als Ort für Kultur, Begegnung und Gemeinschaft
Projektart:	Einzelprojekt
Antragsteller / Projektträger / Projektpartner:	Dr. Klaus Nopitsch, Oberfichtenmühle
Geplanter Umsetzungszeitraum:	2027/2028
Lokale Entwicklungsstrategie (LES)	Das Projekt leistet einen Beitrag zu folgenden Handlungszielen: Entwicklungsziel 4: Regionale Identität stärken, Heimat und Kultur für Alle in der ErLebenswelt Roth erlebbar machen • Handlungsziel 1: Bewusstsein für den Wert der Region schaffen und stärken • Handlungsziel 2: Regionale Besonderheiten erhalten und erlebbar machen und wirkungsvoll positionieren • Handlungsziel 3: Angebot zur Heimatkunde, Kultur und Bildung bedarfsorientiert und barrierefreier gestalten • Handlungsziel 4: Regionale und überregionale Zusammenarbeit in Heimatkunde, Kultur und Bildung fördern und optimieren. Entwicklungsziel 1: „Regionale Wertschöpfung in der ErLebenswelt Roth durch Zusammenarbeit, Qualifizierung, Digitalisierung und Nutzung vorhandener Ressourcen erhöhen. • Handlungsziel 1: Innovative Angebote für Tourismus und Naherholung weiterentwickeln und bedarfsorientiert, nachhaltig und barrierefreier gestalten • Handlungsziel 4: Nahversorgung und neue Kooperationen in der Wirtschaft unter Ausnutzung vorhandener Gebäude und Flächen ermöglichen Entwicklungsziel 2: „Aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in der ErLebenswelt Roth für Alle ermöglichen und das inklusive Miteinander aller Menschen und Initiativen ausbauen.“ • Handlungsziel 1: Positive Kommunikationskultur und ehrenamtliches Engagement fördern sowie Vernetzungs- und Anlaufstellen schaffen • Handlungsziel 4: Die Stadt- und Dorfzentren beleben und vitale Orte der Vielfalt und Begegnung gestalten

Projektkurzbeschreibung:	Das Projekt „Café als Ort für Kultur, Begegnung und Gemeinschaft“ hat zum Ziel, die denkmalgeschützte Oberfichtenmühle bei Rednitzhembach als lebendigen und öffentlich zugänglichen Ort für Kultur, Bildung und Begegnung weiterzuentwickeln. Die ehemalige Papiermühle wird bereits heute durch ein vielfältiges Kulturprogramm und das Museumsdepot des Heimatvereins genutzt. Einen wichtigen Impuls für die weitere Entwicklung bildet die Schenkung einer umfangreichen Sammlung des Schwabachers Ulrich Distler mit historischen Büchern, Jugendstilmobiliar, Grammophonen und mehreren hundert Schellackplatten. Auf dieser Grundlage soll im Nebenraum des Konzertsaals ein Café mit integriertem Bibliotheks- und Archivbereich entstehen. Die Sammlung wird dadurch dauerhaft zugänglich gemacht und kann als Ausgangspunkt für unterschiedliche kulturelle und bildungsbezogene Angebote dienen. Neben einem regelmäßigen Cafébetrieb sind unter anderem Lesungen, Buchvorstellungen, Vorträge, Workshops und Hörabende mit historischen Schellackplatten vorgesehen. Das Angebot richtet sich an Menschen unterschiedlicher Altersgruppen und soll möglichst niedrigschwellig und teilweise auf Spendenbasis zugänglich sein. Für die Umsetzung werden eine professionelle gastronomische Küchenausstattung sowie geeignetes Bibliotheks- und Präsentationsmobiliar benötigt. Das Literaturcafé schafft damit einen zusätzlichen Aufenthalts- und Begegnungsort innerhalb der Oberfichtenmühle und ergänzt die bestehenden kulturellen Nutzungen. Durch die Verbindung von Gastronomie, Kultur, Bildung und Gemeinschaft entstehen neue Möglichkeiten für Austausch, Kooperation und ehrenamtliches Engagement. Gleichzeitig wird die Oberfichtenmühle als attraktiver Kultur- und Ausflugsort gestärkt und ein Beitrag zum langfristigen Erhalt und zur nachhaltigen Nutzung des denkmalgeschützten Ensembles geleistet.
Projektziele:	• Errichtung eines Caféraumes als Ort für Begegnung, Kultur und Bildung • Dauerhafte öffentliche Zugänglichmachung der Sammlung von Ulrich Distler • Förderung des generationsübergreifenden Austauschs und der kulturellen Teilhabe • Etablierung regelmäßiger kultureller und bildungsbezogener Veranstaltungen • Stärkung von sozialem Zusammenhalt, Vielfalt und regionaler Identität • Aufwertung der Oberfichtenmühle als Kulturort und attraktives Ausflugsziel • Förderung und Vernetzung des ehrenamtlichen Engagements vor Ort • Schaffung von Synergien zwischen Kultur, Gastronomie und bestehenden Angeboten der Oberfichtenmühle • Unterstützung des langfristigen Erhalts und der Belebung des denkmalgeschützten Ensembles

Gesamtkosten:	50.000 € (Brutto) = 42.016,81 € (Netto)
Fördermittel der LAG ErLebenswelt Roth e. V.	Fördersatz 40 %: 16.806,72 €
Weitere Fördermittel	Bürgerstiftung Rednitzhembach: 3.000 Euro
Eigenmittel der LAG ErLebenswelt Roth e. V.	Keine